

Tagesordnung der Sitzung vom 15. September 2015

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juli 2015
3. Haushaltszwischenbericht zum 31. August 2015
4. Bauanträge
Herbolzheim, Flst. Nr. 333
Wiedererrichtung eines Carports
5. Bauanträge
Herbolzheim-Bleichheim, Flst. Nr. 47/1
Ausbau einer Wohnung im Dachgeschoss des bestehenden Wohnhauses
6. Bauanträge
Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 64
Wohnraumerweiterung über der vorhandenen Garage
7. Bauanträge
Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 2896
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage
8. Bauanträge
Herbolzheim-Tutschfelden, Flst. Nr. 2846
Anbau Lager mit Windfang und Zimmer im DG sowie Änderung der Dachgaube
9. Bauanträge
Herbolzheim, Flst.Nr. 5848/26, 5848/27 und 10289
Erweiterung Bürogebäude
10. Bauanträge
Herbolzheim-Bleichheim, Flst.Nr. 4077
Errichtung einer PKW Doppelgarage mit
Unterkellerung zu Lagerzwecken
- Bauvoranfrage -
11. Bebauungsplan "Gemeinbedarfsfläche Riedgäble", Gemarkung
Herbolzheim-Bleichheim
Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung
12. Benennung der Straße im Gewerbegebiet "Hasenacker", Gemarkung
Wagenstadt

- | | | |
|-----|--|--------|
| 13. | Erlass einer Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen auf Antrag der HuG Herbolzheim für die Veranstaltung "Herbolzheimat - Die gesunde Familie" am 11. Oktober 2015 | 076/15 |
| 14. | Endausbau "In der Fischau" - Vergabe der Straßenbauarbeiten | 070/15 |
| 15. | Vergabe eines Anschlussauftrags zur Sanierung der Moltkestraße und eines Gemeindeverbindungswegs | 077/15 |
| 16. | Mitteilungen | |
| 17. | Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates | |
| 18. | Bürgerfragestunde | |

TOP 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Schilling gibt bekannt, dass in der vorangegangenen Sitzung des Finanzausschusses eine neue Friedhofssatzung beraten wurde. Die Satzung soll in der Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2015 beschlossen werden.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juli 2015

Bürgermeister Schilling erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 28. Juli 2015 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juli 2015 wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 3 Haushaltszwischenbericht zum 31. August 2015

Bürgermeister Schilling führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rechnungsamtsleiter Kalt.

Herr Kalt erläutert das Zahlenwerk des Haushaltszwischenberichts anhand einer Präsentation. Diese ist als Anlage dem Protokoll beigelegt. Er stellt dem Gemeinderat anschließend einen ersten Entwurf für eine nötige Nachtragshaushaltssatzung vor.

Bürgermeister Schilling dankt Herrn Kalt für die geleistete Arbeit und die Präsentation des Zahlenwerks.

Stadtrat Berblinger regt an, dass der Nachtragshaushaltsplan zunächst im Finanzausschuss beraten wird. So könne sich der Gemeinderat einen Überblick über Einsparmöglichkeiten verschaffen.

Auch Stadträtin Daute möchte, dass der Gemeinderat darüber berät, wie Einsparungen erzielt werden können. Es zeige sich erneut, dass die Gewerbesteuer eine unzuverlässige Einnahmequelle darstellt..

**TOP 4 Bauanträge
Herbolzheim, Flst. Nr. 333
Wiedererrichtung eines Carports**

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien.

Beschluss:

Das Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**TOP 5 Bauanträge
Herbolzheim-Bleichheim, Flst. Nr. 47/1
Ausbau einer Wohnung im Dachgeschoss des bestehenden Wohnhauses**

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**TOP 6 Bauanträge
Herbolzheim-Broggingen, Flst. Nr. 64
Wohnraumerweiterung über der vorhandenen Garage**

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien.

Beschluss:

Das Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 7 Bauanträge
Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 2896
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien.

Stadträtin Daute erkundigt sich, ob das Gebäude unterkellert wird. Dies wird von Herrn Rauer verneint.

Stadtrat Hofstetter teilt mit, dass die Wagenstadter Bevölkerung froh ist, dass dieser Platz bebaut wird.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 BauGB (Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 8 Bauanträge
Herbolzheim-Tutschfelden, Flst. Nr. 2846
Anbau Lager mit Windfang und Zimmer im DG sowie Änderung der Dachgaube

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien. Er geht dabei insbesondere darauf ein, dass bei diesem Bauvorhaben die Geschossflächenzahl sowie das Baufenster überschritten werden.

Ortsvorsteher Roser gibt zu bedenken, dass es in diesem Gebiet noch drei Bauplätze gibt, die noch nicht bebaut sind. Wenn man beim vorliegenden Baugesuch Befreiungen erteilt, müsste man dies auch bei weiteren Anträgen tun.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 BauGB (Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

0	Ja	0	Enthaltungen	17	Nein
---	----	---	--------------	----	------

**TOP 9 Bauanträge
Herbolzheim, Flst.Nr. 5848/26, 5848/27 und 10289
Erweiterung Bürogebäude**

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien.

Stadtrat Berblinger fragt nach, ob die Flächen, auf denen Gebäude abgebrochen werden, zukünftig Freiflächen sind. Herr Rauer erwidert, dass diese Fläche im vorliegenden Plan als Terrasse dargestellt ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i. V. mit § 34 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**TOP 10 Bauanträge
Herbolzheim-Bleichheim, Flst.Nr. 4077
Errichtung einer PKW Doppelgarage mit
Unterkellerung zu Lagerzwecken
- Bauvoranfrage -**

Herr Rauer erläutert das Bauvorhaben anhand von Folien.

Stadtrat Vetter erkundigt sich, ob vom Bauherr geplant ist, zusätzlich ein Wohnhaus zu bauen. Herr Rauer teilt mit, dass dies der Verwaltung nicht bekannt ist.

Beschluss:

Das Einvernehmens nach § 31 Abs. 2 BauGB (Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**TOP 11 Bebauungsplan "Gemeinbedarfsfläche Riedgäble", Gemarkung
Herbolzheim-Bleichheim
Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung**

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute fragt nach, weshalb das Gelände zur K5117 ausgespart wurde. Herr Rauer erwidert, dass eine Ausfahrt auf die Kreisstraße nicht genehmigt wird. Es bestehe aber auch die Möglichkeit, diesen Geländeteil im Rahmen des Verfahrens noch in den Bebauungsplan aufzunehmen.

Beschluss:

Zur Einleitung des Bebauungsplanverfahren „Gemeinbedarfsfläche Riedgäble“, Gem. Herbolzheim-Bleichheim wird beschlossen:

1. Für den im Lageplan vom 31.08.2015 dargestellten Bereich wird nach §2 Abs. 1 BauGB ein Bebauungsplan aufgestellt.
2. Die vorgezogene Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs.1 BauGB wird in Form einer Informationsveranstaltung mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden parallel von der künftigen Planung unterrichtet, zur Stellungnahme nach § 4 Abs. 1 BauGB und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgefordert.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 12 Benennung der Straße im Gewerbegebiet "Hasenacker", Gemarkung Wagenstadt

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Straße im Gewerbegebiet „Hasenacker“, Gemarkung Wagenstadt, wird wie folgt zu benennen:

„Hasenacker“

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 13 Erlass einer Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen auf Antrag der HuG Herbolzheim für die Veranstaltung "Herbolzheimat - Die gesunde Familie" am 11. Oktober 2015

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim stimmt der Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass der Veranstaltung „Herbolzheimat – Die gesunde Familie“ der HuG Herbolzheim am 11. Oktober 2015, wie in der Anlage beigefügt, zu.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 14 Endausbau "In der Fischau" - Vergabe der Straßenbauarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Vogel-Bau GmbH aus Lahr erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßenbauarbeiten zum Angebotspreis von 219.179,45 EUR/ brutto.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 15 Vergabe eines Anschlussauftrags zur Sanierung der Moltkestraße und eines Gemeindeverbindungswegs

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Böcherer bemängelt, dass der Verkehrsausschuss die Maßnahme nicht beraten konnte. Dieser fordert seit langem, dass in der Moltkestraße eine Querungshilfe installiert wird. Bürgermeister Schilling erwidert, dass diese Maßnahme das Ansinnen des Verkehrsausschusses nicht tangiert. Der Sachverhalt einer Querungshilfe werde in diesem Ausschuss noch beraten.

Für Stadtrat Berblinger ist es nicht nachvollziehbar, weshalb die Moltkestraße eine Gemeindeverbindungsstraße sein soll.

Stadtrat Bergmann fände es sinnvoller, die Bismarckstraße zu sanieren, da diese in einem weit schlechteren Zustand ist. Bürgermeister Schilling gibt zu bedenken, dass in dieser Straße auch der Kanal zu sanieren ist. Dafür würden die hier vorgesehenen Mittel nicht reichen.

Stadträtin Daute teilt mit, dass die weiß gekennzeichnete Fläche bei der Einfahrt in die Moltkestraße von vielen Bürgern als Überweg empfunden wird. Man müsse sich wirklich Gedanken darüber machen, wo ein gefahrloser Übergang geschaffen werden kann.

Beschluss:

Der Vergabe des Anschlussauftrags an die Firma Joos aus Hartheim für die Fahrbahnsanierung in der Moltkestraße sowie des Gemeindeverbindungswegs Tutschfelden-Bleichheim wird zugestimmt.
Die Summe des Anschlussauftrags beträgt

57.387,17 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

TOP 16 Mitteilungen

Bürgermeister Schilling berichtet dem Gemeinderat von der Feier zur offiziellen Übergabe des Asylwohnheims an den Landkreis Emmendingen. Er erläutert den Mitgliedern des Gremiums die Finanzierung sowie die Baukosten des Gebäudes.

TOP 17 Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Stadtrat Böcherer teilt mit, dass bei den Gebühren für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung Unterschiede zwischen Kindern welche in konfessionellen Kindergärten sind und den Kindern von städtischen Kindergärten gemacht werden. Die Kinder in den konfessionellen Kindergärten müssen im September sowohl die volle Gebühr im Kindergarten als auch in der Betreuung in der Grundschule bezahlen. Hier sollte man sich von Seiten der Verwaltung Gedanken machen. Bürgermeister Schilling sagt eine Prüfung zu.

Stadträtin Daute übergibt einen Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Unterstützung der Fachstelle Sucht durch die Stadt Herbolzheim. Der Antrag ist als Anlage beigefügt.

Stadträtin Daute erkundigt sich wie viele Personen an der Bearbeitung der Veranstaltung "#sotruefestival by HANS ENTERTAINMENT" beschäftigt waren und welche Personalressourcen benötigt wurden. Bürgermeister Schilling teilt mit, dass vier Mitarbeiter über mehrere Tage mit dem Fall beschäftigt waren. Er dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit sowie der Bundes- und Landespolizei für die Unterstützung. Erfreulich ist, dass Herr Hans die Veranstaltung auf seiner Homepage gelöscht hat. Bürgermeister Schilling zeigt sich erfreut darüber, dass weder die Stadt noch die Bürger Schaden erlitten haben. Man sei nach wie vor daran interessiert, mit Herrn Hans ein persönliches Gespräch zu führen.

Stadträtin Held fragt nach, ob es weitere Planungen der Verwaltung beim Thema Asyl gebe. Bürgermeister Schilling führt aus, dass die Stadt insgesamt zwischen 160 und 170 Menschen unterbringen muss. Positiv sei, dass der Landkreis wohl einen Hausmeister und einen Sozialarbeiter direkt für Herbolzheim abstellt.

Stadträtin Held erkundigt sich nach dem Stand der Ausschreibung für die Breitbandversorgung im Landkreis. Bürgermeister Schilling geht davon aus, dass die Vergabe der Aufträge noch in diesem Jahr erfolgen wird.

Stadtrat Özkan regt an, dass für die Asylbewerber welche nach Herbolzheim kommen eine Willkommensbroschüre erstellt wird. Herr Witt informiert darüber, dass diese Broschüre vom Freundeskreis Asyl bereits erarbeitet wird.

TOP 18 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Anfragen aus der Bürgerschaft.